

Medienmitteilung der Universität Liechtenstein
4. Juni 2019

Universität Liechtenstein unter leistungsstärksten Hochschulen der Welt

Vaduz – In der Ausgabe 2019 von U-Multirank, welche am Dienstag zum sechsten Mal veröffentlicht wurde, gehört die Universität Liechtenstein in der Kategorie „Internationale gemeinsame Veröffentlichungen“ (International Joint Publications) erstmals zu den Top 25 Hochschulen der Welt.

Die Universität Liechtenstein konnte im aktuellen U-Multirank, einem von der Europäischen Kommission unterstützten, unabhängigen Ranking von Universitäten, den Titel „Top 25 Performer“ im Bereich „Internationale gemeinsame Publikationen“ erringen. Der Prozentsatz der internationalen gemeinsamen Publikationen spiegelt den Grad wider, in dem die Forschung einer Universität mit internationalen Forschungsnetzwerken verbunden ist. Alle Top-Leistungsträger dieser Kategorie haben mindestens 75 Prozent ihrer Publikationen mit ausländischen Co-Autoren veröffentlicht.

Damit gehört die Universität Liechtenstein auch zum Typus der „Universitäten der offenen Grenzen“, welche sich durch starke internationale Verbindungen auszeichnen. Diese sind gemäss der Untersuchungen von U-Multirank erfolgreicher bei der Gewinnung und dem Wissenstransfer in die Industrie, bei der Gründung von Spin-off-Unternehmen und bei der Patentierung ihrer Ideen, und ihre Forschung zeigt eine höhere Reichweite. Darüber hinaus sind die Studenten von Universitäten an der offenen Grenze mit ihrer Lernerfahrung zufriedener.

„Die Daten von U-Multirank belegen, dass Universitäten stärker sind, wenn sie international zusammenarbeiten, während der Nationalismus sie nur gefährdet“, so die Professoren Dr. Frans van Vught und Dr. Frank Ziegele, gemeinsame Projektleiter von U-Multirank.

„Für die Universität Liechtenstein bedeutet diese Top-Position bei U-Multirank eine Bestätigung der eingeschlagenen Strategie, in ausgewählten Forschungsbereichen mit Relevanz für die Region auch internationale Strahlkraft zu erzielen“, freut sich Prof. Dr. Nicolas Raschauer, Prorektor für Forschung.

Alle Ergebnisse der aktuellen Ausgabe von U-Multirank sind online verfügbar: www.umultirank.org

Über U-Multirank

U-Multirank erstellt Rankings und Analysen, zum Beispiel Länderberichte mit Fokus auf die Hochschulleistung in einem bestimmten Land oder seine "Top 25"-Leistungslisten in Bereichen wie den Beziehungen zwischen Universität und Wirtschaft oder den internationalsten Universitäten.

Seit seiner ersten Veröffentlichung im Jahr 2014 hat U-Multirank die Zahl der Einrichtungen von 850 auf 1.711 mehr als verdoppelt und die Abdeckung der Länder von 74 auf 96 erhöht, darunter mehr als 5.153 Fakultäten und mehr als 12.500 Studiengänge in 24 Fachbereichen.

U-Multirank ist ein alternativer Ansatz zum Vergleich von Universitäten und bietet eine Lösung für die Mängel traditioneller Ligatabellen. U-Multirank ist ein unabhängiges Ranking, das mit Startkapital aus dem Erasmus+-Programm der Europäischen Kommission erstellt wurde. Die Arbeit des U-Multirank-Konsortiums wird von einem Beirat überwacht.



Bildlegende: Die Universität Liechtenstein gehört in der Kategorie der internationalen gemeinsamen Publikationen zu den 25 leistungsstärksten Hochschulen der Welt. Quelle: www.umultirank.org

TOP 25 PERFORMING UNIVERSITIES IN INTERNATIONAL JOINT PUBLICATIONS

By U-Multirank



In this list we present the U-Multirank 2019 top performers on the indicator 'international joint publications'. The percentage of international joint publications reflects the degree to which a university's research is connected to international research networks. The top performers all have a least 75 per cent of their publications published with co-authors from abroad.

America

3

Europe

14

Africa

1

Asia

7

- Yachay Tech University (Ecuador)
- National University of Mongolia (Mongolia)
- Namibia University of Science and Technology (Namibia)
- King Abdulaziz University (Saudi Arabia)
- University of Liechtenstein (Liechtenstein)
- Pontificia Universidad Católica del Ecuador (Ecuador)
- University Guglielmo Marconi (Italy)
- University of Kerbala (Iraq)
- Moldova State University (Moldova)
- Bangor University (United Kingdom)
- University of Balamand (Lebanon)
- London Business School (United Kingdom)
- Glyndŵr University (United Kingdom)
- London School of Hygiene and Tropical Medicine (United Kingdom)
- National College of Ireland (Ireland)
- Özyegin University (Turkey)
- Beirut Arab University (Lebanon)
- Pontifical Catholic University of Peru (Peru)
- SRUC (United Kingdom)
- University of the West of Scotland (United Kingdom)
- University of Iceland (Iceland)
- Aberystwyth University (United Kingdom)
- Technical University of Moldova (Moldova)
- Audencia Business School (France)
- King Saud University (Saudi Arabia)

*The list is sorted by indicator scores, to descending order possible ties are not marked.



Bertelsmann Stiftung



Bildlegende: Die Universität Liechtenstein gehört in der Kategorie der internationalen gemeinsamen Publikationen zu den 25 leistungsstärksten Hochschulen der Welt. Quelle: www.umultirank.org

Kontakt: Herwig Dämon / Stabsstelle Kommunikation

Universität Liechtenstein / Fürst-Franz-Josef-Strasse / 9490 Vaduz, Liechtenstein
Telefon +423 265 11 11 / Direkt +423 265 11 09 / herwig.daemon@uni.li / www.uni.li